

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Straßburger neueste Nachrichten. Kreisausgabe Molsheim. 1942-1944 1943**

30.3.1943 (No. 89)

NEUESTE NACHRICHTEN

AMTLICHE TAGESZEITUNG DER NSDAP.

REGIERUNGSANZEIGER FÜR DAS ELSASS



Dienstag, 30. März

Verlag Oberhessischer Gauverlag und Druckerei GmbH, Straßburg...

Bezugspreis: Durch unsere örtlichen Vertriebsstellen monatlich 1,90 RM...

Stillelegungen sind keine „Flurbereinigungen“!

Die geschlossenen und zusammengelegten Betriebe werden nach dem Krieg wiedererstehen — Au eine „Amerikanisierung“ unserer Wirtschaft nicht gedacht — Der Mittelstand bleibt der tragende Grundpfeiler

Berlin, 30. März. Viele Einzelhandelsbetriebe und Handwerksbetriebe werden heute ebenso...

recht niemand am Irrwahn einer amerikanischen Einheitskultur, die sich bis zum Einheitsgrinsen gesteigert hat.

Das Gesetz des totalen Krieges. Die seelischen Werte, die das deutsche Volk gerade aus seinem Mittelstand zieht...

triebe alsbald wieder geöffnet werden. Je konsequenter jetzt die Stillelegungen erfolgen, desto rascher wird der Sieg...

Sowjets rennen wieder vergeblich an

Angriffe am Ilmensee und am Ladogasee blutig abgewiesen — Im Süden und in der Mitte örtliche Kämpfe — Umfassungsversuche in Süduntesien gescheitert

Aus dem Führerhauptquartier, 29. März. Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt: Im südlichen und mittleren Teil der Ostfront kam es auch...

sen. In Süduntesien scheiterten feindliche Umfassungsversuche an entschlossenem Widerstand und durch energisch geführte Gegenangriffe...

Abschied des deutschen Volkes von Botschafter Moltke

Reichsaußenminister von Ribbentrop beim Staatsakt in Breslau — Der letzte Gruß des Führers

Breslau, 30. März. Die schlesische Hauptstadt Breslau erlebte am Montag die Heimkehr des am 22. März in Madrid verstorbenen Botschafters Hans Adolf von Moltke...

Botschafter, Abteilungsleiter und viele weitere hohe Beamte des Auswärtigen Amtes, an ihrer Spitze Staatssekretär Freiherr von Weizsäcker...

Auswärtigen Amt nicht entbehren konnte. Moltke hat dann in den Jahren 1939 bis 1942 in hervorragender Weise an der Aufgabe mitgearbeitet...

Iran soll aufgeteilt werden

Der Nordteil den Sowjets, der Südteil unter britische Herrschaft

Rom, 30. März. Informationen, die von der iranisch-türkischen Grenze in Rom eintreffen, bestätigen die kürzlich aufgetretenen Gerüchte über eine bevorstehende Aufteilung Irans...

schalten. Die Aufteilung würde die von London und Rußland 1907 vereinbarte Politik beenden, nach der damals Persien in englische und russische Einflusssphären gegliedert wurde...

Die besonderen Kenntnisse Moltkes in deutschen Ostfragen, so führte der Reichsaußenminister weiter aus, waren für das Reich besonders wertvoll...

Der Führer verließ am 28. März dem Generalmajor Postel, Kommandeur einer Infanteriedivision, das Eichenlaub zum Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes...

Die „Lastträger“ des Afrikakrieges

Von Dr. Wolf Dieter v. Langen

R o m, 30. März

Das Meer ist das Handicap der Achse im Afrikakrieg. Das Meer hat die Wucht der Schläge, zu denen die Achse als Koalition der beiden ersten Militärmächte des Kontinents fähig ist...

Die Voraussetzung zum Sieg der Quantität aber in dem Verhältnis von mindestens fünf Feindpanzern auf einen deutschen, bzw. die entsprechende Verhältniszahl, bei den Fahrzeugen hört in dem Augenblick auf, da die Achse nicht mehr auf einem überseeischen Kriegsschauplatz kämpft...

Ein überseeischer Kriegsschauplatz hat als erste Voraussetzung die Transportmittel. Auf unserer Seite waren und sind das die Ju 52 und die italienische Handelsflotte...

Die schwerste Aufgabe zur Haltung dieser afrikanischen Front traf das rückwärtige Frontgebiet: nämlich die Mittel, das Meer zu überwinden, diese bestanden in erster Linie in der italienischen Handelsflotte...

Wenn dieses alles nicht immer sehr viel war, wenn es nicht immer in den entscheidenden Augenblicken in Afrika eintraf, so liegt die Schuld daran nicht bei den Schiffen und ihren Besatzungen...

Eichenlaub für Generalmajor Postel

Berlin, 30. März. Der Führer verlieh am 28. März dem Generalmajor Postel, Kommandeur einer Infanteriedivision, das Eichenlaub zum Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes...



Deutsche Haltung im deutschen Elsass

Ehrliches Bekenntnis — Wir können keine Zwitter gebrauchen / Von Fritz Wetzlar, Volkstumsreferent

Wir Elssässer gehören durch den deutschen Sieg im Westen auch äußerlich zur großdeutschen Gemeinschaft, mit der wir auch während der politischen Trennung verbunden waren durch Sprache und Blut.

gen französischen Familiennamen im Elsass verhält es sich nicht anders. Diese sind heute völlig unangebracht, weil sie nicht bodenständig sind.

Stolz auf den ehrlichen Namen

Häufig wurden auch ehrliche deutsche Familiennamen einfach in französische übersetzt, so daß aus einem biederen Großhans ein Grosjean und aus einem Kleinpeter ein Petitpierre, oder aus einem König ein Le Roy wurde.

Häufig wurden auch ehrliche deutsche Familiennamen einfach in französische übersetzt, so daß aus einem biederen Großhans ein Grosjean und aus einem Kleinpeter ein Petitpierre, oder aus einem König ein Le Roy wurde.

noch in allen Tonarten. Das elegante „Bonjour“ ist auf der rauhen elsässischen Zunge, die nun einmal seit Otrfried von Weissenburg auf deutsche Laute abgestimmt ist, zu einem ohrenbeleidigenden „Boschuur“ dem nur noch das arabisch klingende „Arwar“ sowie das nichtssagende „Adje“ die Stange halten können.

Rückkehr zur wahren Natur

Es ist selbstverständlich, daß das deutsche Volk nach den großen Opfern, die es seit 1914 gebracht hat, im Elsass eine klare Situation haben will.



In ein paar Stunden wird diese junge Luftnachrichtenhelferin „Frau Feldobel“ sein. Jetzt freut sie sich über die ersten Glückwünsche ihrer Kameradinnen. (PK.-Aufn.: Kriegsber. Boger HH)

daß wir dem Deutschen Reiche die verlangte Garantie geben, schon weil wir ja dem raschen deutschen Sieg im Westen die Erhaltung unserer Heimat und unsers Lebens verdanken.

Gewähr bildet für eine glückliche Vollendung dieser Verschmelzung. Mit Rotwein und Weißbrot kann man Stimmungen beeinflussen und irgendein „Gabelplebiszit“ drehen, eine seelische Verschmelzung entsteht nur, wenn man mit seinem Volk arbeitet und kämpft und sich offen zu ihm bekennt.

Blick in die Welt

Neue Erdkatastrophen in Mexiko

Buenos Aires, 30. März Nach Meldungen aus Mexiko halten die Erdkatastrophen dort an. Bei der alten Stadt Parangaricutira ist neuerdings der Vulkan Paricutin in Tätigkeit getreten.

getragen. Tausende von Gegenständen aus Glas, Porzellan, Holz, Steingut und Metall sind auf Tischen, Regalen und Bänken zur Auswahl bereitgestellt.

Bisher 2 Mill. Ehestandsdarlehen

Berlin, 30. März Im Kriegsjahr 1942 wurden, wie das Statistische Reichsamt mittelt, insgesamt 102 840 Ehestandsdarlehen ausbezahlt, also 70 000 weniger als im Jahre 1941.

Tauschstelle für Haushaltgerät

Reichenberg, 30. März Die erste Tauschstelle für Haushaltgeräte im Sudetengau hat in Reichenberg ihre Tätigkeit aufgenommen.

Neues Schrifttum

Georg Friedrich Händel, ein Roman des Barock von Eugen Ortner (R. Piper & Co. Verlag, München). Eugen Ortner, der bekannte Dramatiker und Verfasser zahlreicher biographischer Romane, läßt seinem „Balthasar Neumann“ nun einen „Händel“ folgen, der seinen Helden ebenfalls aus der Welt des Barock herauswachsen läßt, dieser Welt, die Ortner in die Sätze formuliert: „... das war eine neue Zeit voll Mut und Uebermut, gezeugt im Getümmel der Kräfte von dem ungleichen Elternpaar Leidenschaft und Verstand, eine Epoche wirksamer Gegensätze, die dem Alter das Vorrecht der Macht, der Jugend das Genie zubilligte, die dem Christentum die Leiblichkeit der Antike, der Antike die Seele des Christentums verlieh ...“

Richard Wagners Enkel inszeniert „Walküre“. Im Nürnberger Opernhaus inszenierte Wieland Wagner aus Bayreuth die „Walküre“ von Richard Wagner. Der begabte junge Regisseur schuf auch die Entwürfe für die Bühnenausstattung.

Es war nicht zu vermeiden, daß sich als Folge dieser intensiven und geschickten Ueberfremdungsversuche eine wenn auch nur oberflächliche welsche Tünche auf das Elsass legte.



Fort mit den Anglo-Amerikanern aus Großostasien. — Ein Schrei der Völker Asiens, wiedergegeben auf großen, in den Straßen von Peking aufgehängten Plakaten. (Atlantic)

Heimflug von Rudolf Ahlers

Sie flogen heimwärts. Was geschah voran, mußte man als unverrückbare Tatsache annehmen, ruhig, bereit und in männlicher Gelassenheit.

Maschine schien allmählich an Höhe zu verlieren und um sie stand die große Einsamkeit des nächtlichen Raums. Der Mann am Steuer hob die Hände ein wenig, ließ sie müde zurückfallen.

denken, wuchs riesengroß aus dem Meer empor, erfüllte den nächtigen Himmel, verdrängte die Bilder seines Lebens, jedes nah, so als hätte er eben den Hörsaal verlassen, als sei eben Musik im letzten Akkord verhaucht.

Der Funke schloß die Augen

Der Funke schloß die Augen. Das Flugzeug sank tiefer. Da rittelte der Mann am Steuer plötzlich im Aufwinden jähem Widerstandes am Schaltbrett, trat auf die Hebel, und plötzlich — ungeglaubtes Wunder — die Maschine stieg, stieg höher.

Und als ein Licht, einem Funken gleich, fern vor ihnen aufblinzte, als später, gleich einem dünnen Kreidestrich durch die Schwärze der Nacht weit entfernt der Streifen eines Scheinwerfers über den mächtigen Himmel tastete, spannte sich alles im Gesicht der Männer. Geduckt, die Köpfe vorgegeneigt, hielten sie Kurs, um später — ihnen selber unverständlich — von der weißen Lichtbahn des Scheinwerfers geleitet in das aufschäumende flache Wasser des Watta zu rauschen.

Einlösung der Wertscheine des Kriegswinterhilfswerkes 1942/43

Der Reichsbeauftragte für das Winterhilfswerk des deutschen Volkes gibt folgendes bekannt: Die Gültigkeitsdauer der Wertscheine des Kriegswinterhilfswerkes 1942/43 endet mit dem 31. März, d. h., bis zu diesem Zeitpunkt müssen die Wertscheine von den Betreuten des WHW in Zahlung gegeben sein.

Die Kartoffelversorgung Deutschlands muß gesichert bleiben

Aufgaben, die dem Landwirt und der Hausfrau auf diesem kriegswichtigen Gebiet erwachsen

Dank der großen Leistungen der deutschen Bauern, der Verkehrswirtschaft und des einschlägigen Handels wie der Genossenschaften im Herbst 1942, hat im vergangenen Winter jeder deutsche Volksgenosse ausreichend Kartoffeln in seinem Keller gehabt oder laufend beziehen können.

möglich sein, die von der Hofbegleichungskommission für die Marktversorgung festgesetzten Mengen noch zu überschreiten. Die in den Hauptanbaugebieten vorhandenen Pflanzkartoffeln sind so reichlich, daß in diesem Jahre der größte Umschlag, der jemals möglich gewesen ist, und damit die beste Versorgung an Pflanzkartoffeln - unter der Voraussetzung des rechtzeitigen Transports - gegeben ist.

stellt die größte Undankbarkeit gegenüber den Leistungen aller bei der Aufbringung und Bewegung der Kartoffel beteiligten Kreise dar. Außerdem gefährden die in den Städten verfügbaren Speisekartoffeln die Futtergrundlage unserer Schweinehaltung.

Wirtschaftliche Kurzerichte

Wegfall des 20%igen LKW-Beitragszuschlages. - Durch Anordnung des Reichskommissars für die Preisbildung entfällt ab 1. April 1943 die bisherige Verpflichtung der Versicherungsnehmer von drei- oder mehrrädigen Güterfahrzeugen, Sattelzschleppern und Zugmaschinen (letztere von 20 PS an), einen Beitragszuschlag von 20% auf die Haftpflichtversicherungsbeiträge des Einheitsstarfs für Kraftfahrzeugversicherungen zu entrichten.

Häutepreisordnung. - Der Preis-Kommissar für die Preisbildung hat am 20. März 1943 eine Häutepreisordnung erlassen. Der Inhalt der Anordnung 20 der Reichsstelle für Lederwirtschaft vom 30. Dezember 1936 sowie einer großen Anzahl weiterer seither erlassener Preisvorschriften wird in ihr zusammengefaßt, vereinfacht und vereinfacht in ihrem Hauptteil enthält sie die einschlägigen Rechtsvorschriften, Bestimmungen über Abschläge, die bei abweichender oder fehlerhafter Abschlagung vorzunehmen sind, und über Zuschläge, die unter gewissen Voraussetzungen berechnet werden dürfen.

Hilfskräfte für Kindergärten

Da durch den erhöhten Fraternisatz eine Erweiterung der Kindergartenarbeit durch Errichtung von Horten, Kindergärten und Kinderkrippen stattfinden muß, so ist es nicht zu umgehen, daß zu den Fachkräften noch Hilfskräfte für Kindertagesstätten herangezogen werden.

SA-Führer, SA-Männer, Hitlerjungen!

Das Grenadierregiment »Feldherrnhalle« ruft Euch!

Am 9. August 1942 verlieh der Führer in Anerkennung des heldenmütigen Einsatzes der SA an der Front, dem Grenadierregiment, in dem das SA-Freiwilligen bestehende Bataillon »Feldherrnhalle« fecht, die Bezeichnung Grenadierregiment »Feldherrnhalle« und die Berechtigung zum Tragen eines Aarmelstreifens mit der Aufschrift »Feldherrnhalle«.

Die Bankenkonzentration

Der Schrumpfungszug im Bestand des privaten Bankgewerbes, der bekanntlich auch nach Abschluß der Arierisierung angehalten hat, trat auch im letzten Jahre im Zuge der Konzentrationsbestrebungen wieder deutlich in Erscheinung.

Warum ist Waschen am Abend wichtiger?

Man hat eine neue Entdeckung gemacht: Das Waschen am Abend hilft die Volksvermögen zu erhalten und zu vergrößern. Es dreht sich um nichts weniger als den Wunsch, mit der Hälfte des Wäschebestandes auszukommen.

Letzte Fahrt eines elsässischen Soldaten

Kapitänleutnant Spindler in seiner Heimatstadt beigesetzt

Dieser Tage wurde der im Alter von 50 Jahren verstorbene Kapitänleutnant Spindler in seiner Heimatstadt Münster beigesetzt. Die Bevölkerung, an ihrer Spitze die Politischen Leiter der Ortsgruppe der NSDAP, die Angehörigen des SA-Sturmes, des NSKK-Sturmes, der Kameradschaft, sowie der Kameradschaft des Marinebundes, gaben dem toten Soldaten das letzte Geleit.

Die Kartoffelversorgung Deutschlands muß gesichert bleiben

durchdrungenen Worten gedächte ein Vertreter der Kriegsmarine-Wehrinspektion Straßburg und des Marinekameradschaftsverbandes Elsaß am offenen Grabe der Verdienste des Toten. Auch in den Notzeiten des Reiches hat er den Glauben an sein Vaterland stets hochgehalten, und als das Elsaß in den Reichsverband zurückgekehrt war, erst recht seine Arbeit in den Dienst des Volkes gestellt.

Die Bankenkonzentration

Der Schrumpfungszug im Bestand des privaten Bankgewerbes, der bekanntlich auch nach Abschluß der Arierisierung angehalten hat, trat auch im letzten Jahre im Zuge der Konzentrationsbestrebungen wieder deutlich in Erscheinung.

Warum ist Waschen am Abend wichtiger?

Man hat eine neue Entdeckung gemacht: Das Waschen am Abend hilft die Volksvermögen zu erhalten und zu vergrößern. Es dreht sich um nichts weniger als den Wunsch, mit der Hälfte des Wäschebestandes auszukommen.

Ernst f. Löndorff GLORIA Amerikanisches Süßholz 50. Fortsetzung) Krach schlagen konnte ich nicht, weil - leider Gottes und als Beispiel eines zum Himmel stinkenden Skandals - weiße Leute in Harlem ja nur geduldet werden.

»Maultiers« oder »Schneebälle« oder auch Smith. Hätte man nur das bunte Gesindel damals am Schluß des Bürgerkrieges nach Liberia zu seinen afrikanischen Brüdern geschickt! Denn eines Tages werden sie den weißen Leuten in Gottes eigenem Land noch sehr schwer und tragisch zu schaffen machen...

mal ist unser Land für gewisse Leute doch etwas zu frei - schätze ich... Vor dem Portal stand ein irischer Polizist und schlenkerte mit seinem Knüttel. Er grinste und erkundigte sich dann breit:

ihnen, die wohlhabend sind und schöne Kühe und Autos im Stall und geschnitzte Schaukelstühle auf den Veranden ihrer behäbigen Farmhäuser stehen haben. Otto besuchte mit mir dasselbe Kolleg - denn Indianer werden von uns nicht als Nigger behandelt - und wir bewohnten das gleiche Zimmer und wurden auch beide gleichzeitig relegiert, weil wir in der nahen Mädchenhochschule allerlei Unsinn getrieben hatten.

Der Leser als Erbe

In der Universitätsbibliothek zu Stockholm las ein Student der Botanik eifrig ein dickes Werk durch. Da stieß er, als er bald am Ende angelangt war, auf zwei Seiten, deren Ränder zusammengedrückt waren.

Der Leser als Erbe

In der Universitätsbibliothek zu Stockholm las ein Student der Botanik eifrig ein dickes Werk durch. Da stieß er, als er bald am Ende angelangt war, auf zwei Seiten, deren Ränder zusammengedrückt waren.

Der Leser als Erbe

In der Universitätsbibliothek zu Stockholm las ein Student der Botanik eifrig ein dickes Werk durch. Da stieß er, als er bald am Ende angelangt war, auf zwei Seiten, deren Ränder zusammengedrückt waren.

Der Leser als Erbe

In der Universitätsbibliothek zu Stockholm las ein Student der Botanik eifrig ein dickes Werk durch. Da stieß er, als er bald am Ende angelangt war, auf zwei Seiten, deren Ränder zusammengedrückt waren.

Der Leser als Erbe

In der Universitätsbibliothek zu Stockholm las ein Student der Botanik eifrig ein dickes Werk durch. Da stieß er, als er bald am Ende angelangt war, auf zwei Seiten, deren Ränder zusammengedrückt waren.